

Christine Dreher

Twittern Sie schon? Medienpädagogische Unterstützung

Medien wandeln sich – und Unterricht ändert sich auch. Wenn wir es ernst damit meinen, unsere Schüler als mündige, reflektierte und selbst bestimmte Menschen in die Welt zu entlassen, dann müssen wir sie dabei begleiten, Kompetenzen zu entwickeln, um sich in dieser Welt zurecht zu finden. Der reflektierte Umgang mit Medien als Informations- und Kommunikationsmittel oder als kreatives Produktionswerkzeug ist eine dieser Kompetenzen.



Bildnachweise:
© Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg

Viele Ihrer Schüler sind sicher bestens bewandert in dieser inzwischen nicht mehr ganz so neuen Form der Kommunikation, bei der es – ähnlich einer sms oder eines micro-blogs – darum geht, Nachrichten von maximal 140 Zeichen via Internet in alle Ecken der verdrahteten Welt zu senden.

„Was, jetzt auch noch Medien in meinem Unterricht?“, denken Sie jetzt vielleicht. „Wie soll ich das denn unterkriegen?“

Dabei helfen das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) und die rund 60 Kreis- und Stadtmedienzentren in Baden-Württemberg – mit einem Angebot, das Unterricht motivierender, abwechslungsreicher und bunter macht. – Mit Verabschiedung des Medienzentrengesetzes 2001 haben sich die ehemaligen Kreisbildstellen zu Kompetenzzentren in Sachen Neue Medien und Unterricht weiterentwickelt. Statt Dias und Super-8-Filmen füllen heute pädagogisch begutachtete DVDs und geprüfte Lernsoftware die Regale.

Sie wollen mit Ihrer Klasse Geometrie interaktiv im Computerraum üben? Vokabeln mit dem PC wiederholen und dabei jeden Schüler in seinem individuellen Tempo arbeiten lassen? Oder verschiedene Faust-Inszenierungen miteinander vergleichen? Mitarbeiter mit Expertenwissen beraten Sie persönlich vor Ort oder telefonisch. Selbstver-

ständiglich können Sie auch online auf den Bestand zugreifen. Mit der online verfügbaren „Medienrecherche“ (www.medienrecherche.lmz-bw.de) haben Sie Zugriff auf Bilder, Medien und sogar ganze Unterrichtseinheiten (www.unterrichtsmodule-bw.de) mit Verlaufsplänen und Arbeitsblättern auf Ihrem heimischen Computer oder dem Schul-PC. Hintergrundinformationen, praktische Anleitungen und Hinweise zu benötigter Hard- und Software finden Sie auch online auf unserem medienpädagogischen Portal www.mediaculture-online.de

Ein mit Medien ergänzter Unterricht ist Unterricht mit Mehrwert. Zusätzlich zum Schulbuch machen Medien fachliche Inhalte anschaulich und leichter fassbar – das kommt vor allem visuell geprägten Lernertypen zugute. Sein ganzes Potential entfaltet Unterricht mit Medien jedoch erst dann, wenn Schüler selbst Medien machen. Grundschulkinder begreifen, wie Film funktioniert, wenn sie ihren eigenen Trickfilm nach einem selbst verfassten Drehbuch produzieren. Mit unserer Trickfilmkiste ist das selbst für die Kleinsten kein Hexenwerk. Aber auch, wenn Schüler einfach ein Titelblatt, zum Beispiel für ihr Portfolio, oder eine Präsentation am PC erstellen, lernen sie immer mehr als nur Inhaltswissen. Kreativität, Organisationstalent, Teamarbeit und gelegentlich auch Durchhaltevermögen sind Kompetenzen, die ein Medienprojekt fordert. Unterricht mit Medien gibt Schülern die

Medien können als methodisch-didaktisches Hilfsmittel im Unterricht eingesetzt werden, sie können aber auch selbst zum Thema werden (Medienerziehung). Das medienpädagogische Grundwissen vermitteln wir Ihnen mit unseren Beratungs- und Fortbildungsangeboten und im Internet über www.mediaculture-online.de.

Möglichkeit, diese Kompetenzen zu entwickeln.

Wir lassen Sie nicht allein, wenn Sie sich in Ihrem Unterricht in die Medienwelt wagen wollen. In jedem Stadt- oder Landkreis gibt es medienpädagogische Berater am Medienzentrum, die Unterrichtseinheiten mit Medien mit Ihnen vorbereiten und Sie im Unterricht begleiten – damit das Abenteuer Medien für Sie und Ihre Schüler zum Erfolg wird. Sprechen Sie sie an! Dazu kommt ein breites Beratungs- und Fortbildungsangebot an den Medienzentren. Tricks mit Po-

wer Point werden dort ebenso vermittelt wie die Einsatzmöglichkeiten von Geocaching oder Podcasting im Unterricht. Und weil die Welt der Medien auch eine Welt ist, die Gefahren birgt, qualifizieren wir in unserem aktuellen Schwerpunkt-Projekt „Medien – aber sicher“ ausgewählte medienpädagogische Berater, die Ihnen als Experten für Sicherheit im Internet und Risiken des Web2.0 zur Verfügung stehen werden.

Erobern Sie unendliche Weiten! Wir begleiten Sie dabei.



*Die Autorin:
Christine Dreher ist
pädagogische Referentin
am Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg.*



*Bildnachweis:
© Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg*